

appenzeller bachtage 2018

Am «untypischen Festival» um J. S. Bach treffen unerwartete Facetten zwischen Bodensee und Säntis aufeinander. Vom 15. bis 19. August bieten die Appenzeller Bachtage 2018 enge Begegnungen mit weltbekannten Bach-Musikern, Künstlern verschiedener Genres und jungen Talenten aus der Region. Die Besucherinnen und Besucher erwarten spannende, individuelle «Bach-Bilder».

Anknüpfend an die zwei erfolgreichen Ausgaben 2014 mit über 2'500 und 2016 mit bereits über 4'000 Besuchern steht 2018 die Bach'sche Bilderwelt im Zentrum des fünftägigen Ostschweizer Bach-Festivals im August 2018. Zusammen mit herausragenden Wissenschaftlern, bekannten Bachinterpreten und kreativen Ansätzen junger Künstler entsteht bei jedem Besucher aus nah und fern ein individuelles Bild zu Bachs musikalischem Erbe.

Den Auftakt bildet die Schweizer Uraufführung der «Luther-Kantate» von Rudolf Lutz und Karl Graf. Bereits zu Beginn des deutschen Reformationsjubiläums vermochte die Uraufführung der Kantate das Publikum auf der Wartburg zu begeistern.

An den folgenden Tagen finden an bewährten und unkonventionellen Orten Begegnungen rund um die Musik von J. S. Bach statt: beim gemeinsamen Singen frühmorgens, einer von Akkordeonklängen begleitete Wanderung, der künstlerischen Gestaltung von Bachbildern durch Jugendliche oder einer musikalischen Rundreise durch verschiedene Epochen und drei verschiedene Dörfer des Appenzellerlandes.

Ein besonderes Highlight sind die beiden Klavierrezitale der Bach-Interpretin par excellence Angela Hewitt. An gleich zwei Abenden können die Besucher unter anderem den gesamten ersten Teil vom «Wohltemperierten Klavier» aus nächster Nähe in kleinem Rahmen miterleben.

Die Appenzeller Bachtage dürfen auf einen reichen Erfahrungsschatz zurückgreifen: Seit mehr als zehn Jahren wird unter der Leitung von Rudolf Lutz jeden Monat eine Bachkantate aufgeführt. Die J. S. Bach-Stiftung, Initiantin der Bachtage, führt bis 2030 das gesamte Vokalwerk von Johann Sebastian Bach (1685–1750) auf.

Die Appenzeller Bachtage finden diesen August zum dritten Mal in St. Gallen und dem angrenzenden Appenzellerland statt. Bewusst wird der Akzent auf eine umfassende, untypische Auseinandersetzung mit Bachs musikalischem Erbe gelegt und eine individuelle, Wahrnehmung des Komponisten J. S. Bach durch die Besucher ermöglicht.

Lead: 367 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Fliesstext: 1'953 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Eckdaten:

- Mittwoch, 15. – Sonntag, 19. August 2018
- St. Gallen, Teufen AR, Stein AR, Appenzell AI

Highlights:

- Schweizer Uraufführung von Rudolf Lutz' Lutherkantate
- Zwei Klavierrezitale von Angela Hewitt in zwei Teilen, u.a. mit dem ersten Teil des «Wohltemperierten Klaviers»
- «Jugendlicher Bach», junge Talente präsentieren Ergebnisse aus dem Jahresprojekt unter der Anleitung von Matthias Flückiger
- Bach³, drei Winkel der Appenzeller Landschaft mit drei Kurzrezitals

Medienkontakt & Presseakkreditation:

Roman Zech
Medienverantwortlicher & PR
Appenzeller Bachtage 2018

+41 (0) 77 471 94 45
roman.zech@bachstiftung.ch

Veranstalter & Ticketbestellungen:

Appenzeller Bachtage 2018
J. S. Bach St. Gallen AG
Museumstrasse 1
9004 St.Gallen

+41 (0) 71 242 16 61
sekretariat@bachstiftung.ch